

Musterbrief

Kündigung wegen unvermeidbarer außergewöhnlicher Umstände nach Reiseantritt

Absender:
Michaela Muster
Musterweg 1
99999 Musterstadt

An die
(Name, Adresse des Reiseveranstalters bzw. Reiseleitung vor Ort)

Datum

Betreff: Reise nach (Urlaubsort) **vom** (Abreisetag lt. Vertrag) **bis** (Rückreisetag lt. Vertrag),
Buchungsnummer (der Reisebestätigung) hier: Kündigung wegen unvermeidbarer
außergewöhnlicher Umstände nach Reiseantritt

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter der oben genannten Nummer hatte/n ich/wir bei Ihnen am (Datum des Vertragsschlusses) die bezeichnete Reise gebucht, die wir am (Datum des Reiseantritts) auch angetreten haben. Wie auch Ihnen bekannt ist,

Beschreibung des Ereignisses mit ggf. Aussagen des Auswärtigen Amtes zu Reisegefahren vor Ort unter www.auswaertiges-amt.de (zum Beispiel plötzliche/r Überschwemmung, Waldbrände, Terroranschlag im Urlaubsgebiet)

Hierbei handelt es sich um unvermeidbare außergewöhnliche Umstände, wodurch die Reise erheblich gefährdet bzw. beeinträchtigt ist und ich/wir berechtigt sind, den Vertrag vor dem vertraglichen Ende nach § 651I BGB zu kündigen.

Ich/wir bitte/n Sie um eine zügige Organisation der Rückreise und Information an mich/uns im Sinn von § 651I Abs. 3 BGB. Bitte bestätigen Sie mir/uns unverzüglich, dass das Vertragsverhältnis aufgelöst ist. Sorgen Sie ggf. auch für eine zusätzliche Beherbergung im Sinn von § 651k Abs. 4 BGB von bis zu drei Tagen, sofern das erforderlich ist (alternativ: Ich/wir gehöre/n aus diesem Grund.... zu dem Personenkreis nach § 651k Abs. 5 Nr. 2 a)-d) BGB und habe/n Anspruch auf eine ggf. längere Unterbringung als drei Tage).

Ich/wir behalte/n mir/uns Rückforderungsansprüche vor, sofern Sie nicht reagieren und ich/wir die Organisation der Rückreise auf eigene Kosten selbst in die Hand nehmen müssen (Belege werden zügig nachgereicht).

Da die Reise auch mangelhaft war (*ausgefallene Ausflüge, Routenänderungen bei Schiffsreisen, Ersatzhotel usw.*), behalte/n ich/wir mir/uns außerdem Mängelansprüche nach § 651i BGB vor.

Bitte nehmen Sie im Anschluss an meine/unsere Kündigung eine Abrechnung bis zum (*Datum, Frist von etwa vier Wochen*) vor und erstatten mir/uns die von Ihnen zum Zeitpunkt der Kündigung des Vertrags noch nicht erbrachten Reiseleistungen, unsere Mängelansprüche in Höhe von ...Prozent des Reisepreises (*sowie ggf. eigene Kosten einer längeren Beherbergung und der Rückbeförderung*).

Bitte überweisen Sie den ermittelten Betrag auf meine/unsere folgende Bankverbindung (*Bank, IBAN und BIC*):

Mit freundlichen Grüßen

(*Unterschrift*)

Hinweise zur Verwendung des Musterbriefs

- 1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.)**
- 2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Reiseveranstalters, an den der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter/Hinweise.**
- 3. Schicken Sie diesen Brief per Fax mit sogenanntem qualifizierten Sendebericht (der Statusbericht zeigt eine verkleinerte Ansicht der 1. Faxseite) oder Einwurfeinschreiben an den Reiseveranstalter oder die Reiseleitung vor Ort, nicht an die Verbraucherzentrale oder das Reisebüro.**